

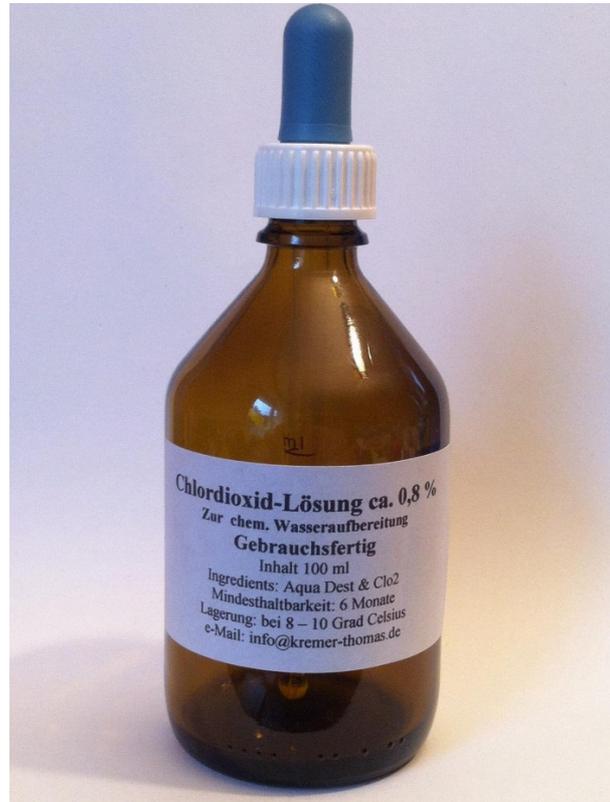
Neue Einnahmemethode:

Rezept für die "Gefeu"-Lösung!

Wichtiger Hinweis bei der innerlichen Anwendung der Gefeu-Lösung:
Chlordioxid-(Gefeu)-Neueinsteiger sollten langsam, also in wenigen Tagen, von 3-4 Tropfen Gefeu-Lösung hochsteigern auf die empfohlene Dosis von 25 Tropfen!
Es gibt empfindliche Menschen, die vertragen nur 14 Tropfen Gefeu-Lösung ohne Begleiterscheinungen. Allerdings ist das die Ausnahme und sehr selten der Fall!

Die Gefeu-Lösung ist gut verschlossen mehrere Wochen bis zu einem halbes Jahr im Kühlschrank haltbar, und zwar in der Regel auf jeden Fall solange, bis sie vollständig aufgebraucht ist.

Wenn man/frau allerdings nur einmal im Jahr nur 1 Tropfen Gefeu-Lösung zu sich nimmt, gilt diese Regel natürlich nicht!



Salzsäure (4%)

Rezept für die Gefeu-Lösung

Sie besorgen sich in der Apotheke ein braunes Glasfläschchen, welches 100-110 ml aufnehmen kann. Es sollte einen Pipetaufsatz haben, damit Sie später damit die Gefeu-Lösung in ein Wasserglas tropfen können. Gibt es in der Apotheke für wenig Geld, oder direkt bei mir.

20 ml kaltes Wasser mit Hilfe einer Einmalspritze (Größe:10 ml) und einer dicken Spritzennadel (genannt Spritzenkanüle) aus einem sauberen Glas Wasser abmessen und in das Glasfläschchen spritzen, und dann ab damit über Nacht in den Kühlschrank!

Dann mit der gleichen Einmalspritze (Größe:10 ml) mit einer dicken Spritzennadel (genannt Spritzenkanüle) aus dem nicht gekühlten MMS-Fläschchen genau 1 ml MMS (Natriumchlortlösung 28%) aufziehen, Nadel anschließend vorsichtig mit einem Papiertuch kurz abputzen.

Sofort danach die Nadel (der selben Spritze) in die auch nicht gekühlte Salzsäure-Flasche stecken und von der 4 %ige Salzsäure genau 2,1 ml aufziehen. Ziehen Sie noch etwa 0,5 ml Luft in die Einmalspritze, damit die anschließende Aktivierung nicht zu stürmisch verläuft und durch eine Art Luftpolster geschützt wird.

Jetzt wird NaClO₂ direkt in der Spritze zusammen mit der Salzsäure (4%) ca. 1 Minute oder auch etwas länger aktiviert.

Sie können dabei beobachten, wie sich die Mixtur im Spritzeninneren gelblich-rötlich-bräunlich verfärbt. Das geht sehr schnell!

Beim Aktivieren wird das dabei entstehende Chlordioxid tropfenweise versuchen, durch die Nadel aus der Spritze zu entweichen, weil es gasförmig ist.

Sie beugen dem vor, indem Sie die Nadel schon beim Aktivieren in das Wasserfläschchen einführen, sodaß das frei werdende Chlordioxid nicht in die Luft entweichen kann, sondern sofort durch die Nadel ins Wasser geleitet und dort gebunden werden kann.

Sie gewinnen auf diese Weise die größtmögliche Ausbeute vom wertvollen Chlordioxid.

Nach der Aktivierungszeit von ca. 1 Minute (4%) oder auch etwas länger, spritzen Sie den gesamten Spritzeninhalt in das Fläschchen mit dem vorbereiteten abgekühlten Wasser, verschließen das Fläschchen gut mit seinem Verschuß (Pipete), schütteln es kurz.... und dann sofort ab damit in den Kühlschrank!

Bitte das Fläschchen mit einem Aufkleber o.ä. gut kennzeichnen, z.B. "Gefeu-Lösung" oder "Chlordioxid-Lösung", damit Sie es nicht mit unserem NaClO₂ - Fläschchen im Kühlschrank verwechseln!!!

Ganz wichtig!!!!

Ab sofort ist diese Lösung einsetzbar. Warten Sie aber meistens noch ca. 1 Stunde, oder noch besser eine ganze Nacht, bevor Sie Ihre erste Dosis davon entnehmen.

Es empfiehlt sich, dieses Rezept gleich doppelt oder dreifach anzusetzen, weil sich auf diese Weise mehr Volumen im Fläschchen befindet und das Chlordioxid sicherer gebunden bleibt:

Also mit 4%iger Salzsäure:

40 ml Wasser + 2 ml NaClO₂-28% + 4,2 ml Salzsäure (4%) + 0,5 ml Luft

60 ml Wasser + 3 ml NaClO₂-28% + 6,3 ml Salzsäure (4%) + 0,5 ml Luft

Bei akuten Leiden ist oftmals eine geringe Dosierung nicht ausreichend, da sich die Keime hier sehr schnell und progressiv in unserem Körper ausbreiten und vermehren.

Hier empfehle ich eine Tagesdosis von bis zu 10 – 20 ml der Gefeu-Lösung in sehr vielen kleinen Dosen.

Hierzu nehme ich ein Literflasche aus Glas oder PP / PE, niemals PET – Flaschen, die mit Saftschorle ohne Kohlensäure und ohne Vitamin C Zusatz gefüllt wird und gebe die gesamte Tagesdosis in sie hinein, aus der ich dann über einen langen Zeitraum (bis zu 14 Stunden) regelmäßig kleine Schlücke entnehme.

Wer Ananassaft mag hat Glück, denn damit ist der "Chlorgeschmack" so gut wie gleich null!
Dies gewährleistet eine kontinuierliche Freisetzung des Chlordioxid im Körper.
Bedingung für eine solch hohe Dosierung ist allerdings, dass Sie Ihren Körper schon in kleinen Schritten an Chlordioxid gewöhnt haben.

Die Einnahmepausen nutzen Sie für vitaminreiche und mineralstoffreiche Ernährung!
Idealer Abstand zu Mahlzeiten 2 Stunden. Wenn man/frau allerdings regelmäßig die Gefeu-Lösung für längeren Zeitraum zu sich nehmen muss, schadet ab und zu eine Einnahme erst eine halbe Stunde vor oder nach einer Mahlzeit wirklich nicht! Die Gefeu-Lösung wirkt trotzdem zuverlässig. Diese Lösung können Sie auch länger als die bei Jim Humble empfohlenen 3 Wochen einnehmen, weil die Dosierung so niedrig (aber gleichzeitig effektiv) ist!
Gerne stehe ich für weitere Fragen per Mail oder telefonisch zur Verfügung!

Ach, noch etwas sehr Wichtiges:

Die Gefeu-Lösung niemals pur oral einnehmen, sondern immer mit ausreichend Wasser verdünnen!
Kein Mineralwasser mit Kohlensäure als Wasser nehmen.
Entweder gereinigtes Wasser (Filtersystem), ganz normales Leitungswasser oder Quellwasser, möglichst kühl und frisch!

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung unter 0049-173-9300937
Mail: info@kremer-thomas.de